



## Wohnprojekttag Bayern 2015

# Bezahlbarer Wohnraum?

**Standards   Entwicklungen   Chancen**

Das Bauen von Wohnungen ist in Deutschland merklich teurer geworden. Hohe Grundstückskosten in den Brennpunkten des Bedarfs, steigende Standards und sich daraus ergebende komplexer werdende Bauausführungen und Planungsvorgänge haben in den letzten Jahren zu einem spürbaren Preisanstieg der Wohngestehungskosten geführt. Gleichzeitig wird gerade in den Ballungsräumen viel mehr bezahlbarer Wohnraum benötigt. Deshalb wird die Kosten- und Mengenfrage häufig auf eine wohnungspolitische und wohnungswirtschaftliche Herausforderung reduziert und unabhängig von Fragen der Architektur und der langfristigen Stadtplanung diskutiert.

Welche Konzepte und Rahmenbedingungen braucht wirtschaftlicher Wohnungsbau? Welche Standards sind notwendig, welche in Frage zu stellen? Sind die Baudichte und die Wohnfläche die einzigen Stellschrauben für Kosteneinsparungen? Akzeptieren die Nutzer ungewöhnliche Lösungen? Der Wohnprojekttag Bayern 2015 sucht deshalb gerade im Bereich der Planung Anregungen und Antworten, die dazu beitragen können, das Wohnen bezahlbar zu halten.

Fachtagung Wohnen in Bayern  
28. Juli 2015, 10.00–16.00 Uhr  
Haus der Architektur, Waisenhausstraße 4, 80637 München

Moderation: Nicolette Baumeister

Anmeldung unter:  
Bayerische Architektenkammer [www.akademie.byak.de](http://www.akademie.byak.de)  
Titel „Wohnprojekttag Bayern“  
Seminar Nr. 15101, Gebühr: 35,00 €  
Die Teilnehmerzahl ist auf 180 Personen begrenzt.

in Kooperation mit:

**Bayerische  
Architektenkammer**



**Bayern.**  
Die Zukunft.

## **Programm**

### **10.00 Uhr Begrüßung**

Joachim Paas, Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr  
Lutz Heese, Präsident der Bayerischen Architektenkammer

### **10.15 Uhr Bezahlbarer Wohnraum: die Fakten**

#### **Die Geschichte des einfachen Wohnens**

Prof. Dr.-Ing. Thomas Jocher, Universität Stuttgart / Fink + Jocher Architekten, München

#### **Was am Wohnungsbau in Deutschland auffällt**

Prof. Bruno Krucker, Technische Universität München / von Ballmoos Krucker Architekten AG, Zürich

### **11.15 Uhr Bezahlbarer Wohnraum: eine Frage der Dichte?**

#### **Von Japan lernen?**

Claudia Hildner, Architekturjournalistin, Düsseldorf

#### **Dichte, Identität und sozialer Raum**

Prof. Dr. (I) Elisabeth Merk, Stadtbaurätin, Landeshauptstadt München

### **12.15 Uhr Bezahlbarer Wohnraum: Entwurfparameter, Standards, Organisation und Wirtschaftlichkeit**

#### **Kostenpotenziale**

Prof. Carlo Baumschlager, Akademie der Bildenden Künste, München / Baumschlager Hutter Partners, Dornbirn

#### **Suffizienz und Standards**

Prof. Hans Drexler, Jade Hochschule Oldenburg / Drexler Guinand Jauslin Architekten GmbH, Frankfurt

13.15 Uhr Mittagspause, Imbiss im Foyer

### **14.00 Uhr Bezahlbarer Wohnraum: strategischer Rahmen**

#### **Mehr bezahlbarer Wohnraum für Bayern**

Joachim Herrmann, MdL, Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr

### **14.30 Uhr Bezahlbarer Wohnraum: Kreative Konzepte – die Wohnungswirtschaft, die Architekten, die Kommune**

#### **Bewohnerakzeptanz gewinnen**

Hermann Koller, Vorstandsmitglied Heimbau Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft, Wien

#### **Strategien im Wohnungsbau**

Sascha Zander, zanderrotharchitekten gmbh, Berlin

#### **Innovative Stadtentwicklung steuern**

Siegfried Dengler, Leiter des Stadtplanungsamts, Nürnberg

### **Diskussion**

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung